Schülerlotsen: Sicherheitsfaktor im Straßenverkehr

Stadt, Schulen, Polizei und Verkehrswacht bedankten sich bei den freiwilligen FRÜHAUFSTEHERN. An den Überwegen passierte kein Unfall.

HERZOGENAURACH. 3000 Schüler auf dem Weg zum Unterricht, 20000 Pendler auf der Straße: Der Verkehr in der Aurachstadt bringt jeden Morgen Stress.

Dass an den Überwegen noch kein Unfall mit Schulkindern passiert ist, ist nicht zuletzt das Verdienst der Schülerlotsen. 104 Mittelschüler, Realschüler und Gymnasiasten leisten das, dazu 28 erwachsene Schulweghelfer. Mit einer Weihnachtsfeier ist dieser wichtige Dienst in der Aula der Realschule gewürdigt worden.

Die Schülerlotsen ernteten nicht nur lobende Worte vom stellvertretenden Schulleiter Markus Ott, Bürgermeister German Hacker, von Bernd Lösch, dem Verkehrserzieher der Polizeiinspektion, und von der Verkehrswacht-Vorständin Veronika Walther. Realschüler und Lehrer machten auch Musik für sie, boten eine Songauswahl, die der Bürgermeister ausdrücklich lobte: Eine getrommelte Merengue von der Percussiongruppe, den Lady-Gaga-Song "Shallow" von der Schulband, ein Weihnachtslieder-Medley vom Blockflöten-Ensemble, die Coldplay-Num-



Mit großem Lob und kleinen Geschenken wurde die Arbeit der Schülerlotsen bei der Weihnachtsfeier gewürdigt.

mer "Viva la Vida" und den Michael Jackson-Song "Heal the World", beides vom Schulchor. Ein rotnasiges Rentier mit bürgerlichem Namen Maximilian Latteier und zwei Engelchen alias Valérie Neese und Evelin Rassadkin führten durch das Programm und die Grußworte, die allesamt zum Ausdruck brachten, wie wichtig der freiwillige Frühaufsteher-

Einsatz der Lotsen ist und wie sehr man diese schätze. Dies drückten auch von der Stadt finanzierte Geschenke aus, die an alle Schülerlotsen verteilt wurden.